



Organisiert & begleitet von Dagmars Kräuterwissen und der Zammer Kräuterhex

Kräuter-Genuss-Reise

Tölzer Land & Schongau 07. bis 09. Juni 2024



Entdecke, erlebe und genieße mit uns:

Magische Plätze • Besondere Menschen • Fantastisches Essen • Kräuterwissen • Köstlichkeiten



Kräuter-Genuss-Reise

Tölzer Land & Schongau 07. bis 09. Juni 2024

1. Tag, Freitag, 7. Juni 2024

Abfahrt: 7.30 Uhr – Zams/Sportplatz (Zustiegsmöglichkeiten im Oberen Gericht nach Absprache) – Fahrt nach Saulgrub zur „Gläsernen Schauseiferei“ der Familie Wurm. Veronika, Mutter von fünf Kindern, gelernte Floristin wurde in einem Frankreichurlaub zur Herstellung handgemachter Seifen inspiriert. Seitdem liegt in ihrem Tee- und Dekorationsladen noch ein anderer Duft in der Luft. Gemeinsam mit Sohn Michael organisiert sie heute nicht nur zwei Läden samt gläserner Schauseiferei, sondern auch die Weiterentwicklung der hauseigenen Rezepte.

Doch ob Seife oder Tee „der Kopf sprudelt ohne Ende“ und Veronika's Energie ist direkt ansteckend.

Mittagsnack in Wurm's Tee-Eckerl

Weiterfahrt zur „Blumenschule Schongau“

Hier treffen wir auf Sabine Friesch, Buchautorin von »Magische Pflanzenwege«, die uns in die **Geheimnisse der Ritualgebilde** einführt.

Zu jedem Jahreskreisfest gibt es die Tradition der Ritualgebilde aus Kräutern. Es ist ein BÜNDELN von Kräuterkräften. Wir fertigen unter Anleitung von Sabine ein Gebilde aus Pflanzen, die wir selbst suchen und zusammentragen. Unsere Gedanken und Wünsche weben wir in dieses Gebilde ein und verleihen ihm somit einen persönlichen Ausdruck. Dabei lernen wir auch die jahreszeitliche Medizinkraft der Pflanzen kennen.

SABINE FRIESCH:

ist als Gärtnerstochter seit ihrer Geburt den Pflanzen und ihrem Jahreszyklus sehr verbunden. In ihrer Gärtnerei „Die Blumenschule“ lebt und verwirklicht sie die magischen Pflanzenwege.

Anschließend besuchen wir **Elisabeth Doll in ihrem Garten** in Weilheim-Marnbach – hier können wir die Natur mit allen Sinnen genießen und eine wahre Zeitreise der Gartengeschichte erleben. Auf dem Wieshof hat Elisabeth Doll einen **Garten nach der Landgüterverordnung Karls des Großen** aus dem späten 8. Jahrhundert angelegt. Im dem zertifizierten Naturgarten findet man auch einen Heilpflanzen-Lehrgarten, alte und unbekannte Gemüsearten, Wildobststräucher und alte Obstsorten.

Elisabeth wird für uns zum Abschluss dieses Tages ein **herrliches Kräutermenü** zaubern.

ELISABETH DOLL:

Kräuterpädagogin & Gartenbäuerin - mit der Naturküche Wieshof betreibt sie eine zauberhafte Oase aus Pflanzen, Düften und Genüssen.

Hautnah erleben, spüren und schmecken, was auf unseren Wiesen, Feldern und in unseren Wäldern wächst und gedeiht. Sich die Finger dreckig machen, beim Pflücken, Ernten, Verarbeiten und Kochen. „Mit allen Sinnen genießen.“ - Das ist das Credo von Elisabeth.

Übernachtung im Hotel Pöltner Hof in Weilheim





Kräuter-Genuss-Reise

Tölzer Land & Schongau 07. bis 09. Juni 2024

2. Tag, Samstag, 8. Juni 2024

Nach dem Frühstück Fahrt nach **Rottach Egern zum „Voitlhof 1532“**. Dieser wunderbar und liebevoll restaurierte Hof steht erst seit 2016 an diesem Platzerl. Seine ehemalige Heimat liegt im knapp 60 km entfernten Brixlegg/Tirol.

Hier treffen wir **Susanne Heim – Heilpraktikerin und Autorin** – zu einem Tagesworkshop zum Thema **„Kräuter- und Bienenmedizin“**. Wir lernen wie wir mit dem richtigen „Know how“, mit Heilpflanzen, besten Zutaten, achtsamer und liebevoller Zubereitung, individuell hochwertige, Kräuterarzneien für unsere Gesundheit herstellen können. Unser „Klassenzimmer“ ist das Cafe Gäuwagerl mit eigenem Kräutergarten.

SUSANNE HEIM:

Geboren und aufgewachsen im Tegernseer Tal. Nach Gymnasium, Heilpraktikerausbildung und Lehrjahren bei zwei Urgesteinen der Kräuterheilkunde zog es Susanne hoch hinauf in die Berge, auf Tuchfühlung mit den Bergkräutern und so verbrachte sie mehrere Sommer als Sennerin auf der Kreuzbergalm und auf der Bernau. Seit über 30 Jahren begleiten sie nun die Heilkräuter bei ihrer Tätigkeit als Heilpraktikerin. Gerne gibt sie das traditionelle Wissen über die Bergkräuter und ihre Anwendung an Interessierte weiter. Dabei versucht sie, das uralte Heilwissen, das schon Paracelsus gesammelt und geordnet hat und auf dem auch die anthroposophische Medizin aufbaut, zusammenzufassen und in modernes Vokabular zu übersetzen.

Zu Mittag verwöhnt uns das Küchenteam vom Voitlhof mit einem **3-Gang-Menü**.

Am späten Nachmittag bringt uns der Bus zum Kloster Benediktbeuern, wo wir für die 2. Nacht zu Gast sein dürfen. Natur erleben, Gastfreundschaft erfahren - dafür steht das Gästehaus des Klosters.

3. Tag, Sonntag, 9. Juni 2024

Nach dem Frühstück treffen wir uns mit **Pater Karl Geißinger SDB** zu einer 2-stündigen **Führung durch den Klostergarten und den Meditationsgarten**. Der Grundriss dieses Themengartens orientiert sich am berühmten Bodenlabyrinth in der Kathedrale von Chartres. Ohne Kreuzungen und Sackgassen werden die Besucher auf dem 160 Meter langen Natursteinweg an vier Beetkreisen entlang geleitet, bis sie schließlich in die Mitte zu einem Brunnen gelangen.

Der Meditationsgarten lädt uns ein, den Garten als Ort der Begegnung mit uns selbst, den Pflanzen, Tieren und Menschen zu erleben. Intensiv eintauchend in Lebens-Zusammenhänge eines Gartens kann letztlich der Urgrund allen Lebens erfahren werden. Wir sind eingeladen, den „**Garten Eden**“ in und außerhalb von uns zu suchen.

Mittags Einkehr im Klostercafé (nicht im Preis inkludiert)

KLOSTER BENEDIKTBEUERN

Das über 1.250-jährige ehemalige Benediktinerkloster Benediktbeuern verbindet in einzigartiger Weise Tradition und Fortschritt, Kontemplation und Aktion sowie Kultur und Natur. Seit 1930 leben und wirken hier die Salesianer Don Boscos, eine katholische Ordensgemeinschaft, die sich weltweit im Sinne ihres Gründers Johannes Bosco (1815 – 1888) für junge Menschen einsetzt.

Heute vereint der Orden in Benediktbeuern zahlreiche Einrichtungen der theoretischen und praktischen Arbeit mit jungen Menschen unter einem Dach – ein einzigartiges Ensemble aus Jugend- und Bildungseinrichtungen, bei dem die Bewahrung der Schöpfung eine wichtige Rolle spielt.

Lernen wir eines der schönsten Klöster Oberbayerns in seiner Vielfalt kennen.

Dann verlassen wir das Tölzer Land und fahren nach Tarrenz - wo wir die letzte Ruhestätte der **Heilerin vom Gurgltal** in der Knapenwelt Tarrenz besuchen. Bei einer **exklusiven, fachkundigen Führung** erfahren wir vieles über den außergewöhnlichen Fund aus dem Jahr 2008. Damals wurde im Strader Wald eine Frau mit über 181 Beigaben entdeckt - um eine einfache Frau dürfte es sich nicht gehandelt haben.

Ein faszinierender Abschluss unserer Kräuterreise 2024, bevor wir am **späten Nachmittag wieder in Zams** eintreffen.



Im Preis enthalten sind

- Fahrt im Komfortbus (durchgeführt von Schmid Reisen Nauders)
- Schauseifen, Workshop & Mittagessen in Wurm's Tee-Eckerl
- Workshop mit Susanne Friesch „Ritual & Ritualgebinde“
- Führung durch den Karlgarten & Abendessen bei „Naturküche Wieshof“
- 1 Übernachtung mit Frühstück Hotel Pöltner Hof in Weilheim
- „Kräutertag“ – Workshop mit Heilpraktikerin & Autorin Susanne Heim (ganztagig) inkl. Mittagessen
- 1 Übernachtung mit Frühstück Kloster Benediktbeuern
- Führung Kräutergarten Kloster Benediktbeuern
- Führung & Eintritt „Die Heilerin“ Gurgltal

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Begrenzte Teilnehmerzahl (max. 18 Personen).

Nicht inkludierte Leistungen:

Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, Getränke zu den Mahlzeiten.

Kosten pro Person im Doppelzimmer
(es sind keine Einzelzimmer verfügbar)

Euro **575,-**

Wir empfehlen unbedingt den Abschluß einer Reiseversicherung!

reiseversicherung.uniqa.at

Bei Stornierung in den letzten 2 Wochen vor dem geplanten Reiseantritt haben Sie kein Recht auf Rückerstattung des Reisepreises.



Eine Vereinsreise organisiert von den Kräuterfreunden Tiroler Oberland!

Anmeldung bei Dagmar Auer-Köhle unter dagmar.koehle@gmx.at.

Nach Anmeldung nur per Mail bei Dagmar und Bezahlung auf unten stehendes Konto bis spätestens 1. März 2024 haben sie einen fixen Platz.

STORNOREGELUNG:

Bei Stornierung bis spätestens 3 Wochen vor dem Reiseternin ist eine Stornogebühr im Ausmaß von 20 % des gebuchten Arrangements zu entrichten. Ab 3 Wochen bis 2 Woche vor Urlaubsantritt verrechnen wir 40 % des gebuchten Aufenthaltes. Bei Stornierung in den letzten 2 Wochen vor dem geplanten Reiseantritt haben Sie kein Recht auf Rückerstattung des Reisepreises.

Bankverbindung: Bitte den Namen und „Kräuterreise 2024“ angeben. AT22 4239 0005 7030 2790

Kontakt & Infos:

Dipl. Kräuterpädagogin Dagmar AUER-KÖHLE
Tel. +43/(0)676/846236242 | dagmar.koehle@gmx.at

FNL Kräuterexpertin Mag.^a phil. MICHAELA THÖNI-KOHLER
Tel. +43/(0)676/6451771 | grafik@michaelathoeni.at · www.zammerkraeuterhex.com